



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 21. Februar 2020

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



das große Fasendwochenende findet seinen Höhepunkt. Am Sonntag zum großen Straßenumzug der Zeller Narren soll das Wetter gut sein. Unsere Fasendgemeinschaften haben dem Motto getreu wieder viel Mühe und Liebe in die Kostüme gesteckt. Lassen wir uns überraschen.

Die Narrenzunft lädt heute zum Zunftabend ein, der traditionell auch am Donnerstag schon viele Zuhörer

hatte. Es ist immer wieder erstaunlich, dass die Narrenräte das ganze Programm komplett selbst gestalten.

Mit viel Witz und Humor lässt man das Ortsgeschehen – durch die närrische Brille betrachtet – noch einmal Revue passieren.

Mir Zeller sin halt Narre, s'konn keiner nix defir. E jeder het si Sparre un dodro si Bläsier ...

Die »Zeller-Klima-Unterstützer« haben bis Mittwoch diese Woche übrigens schon 4.847 EUR überwiesen.

Vielen Dank an alle Sponsoren. Weiter so!

So jetzt aber auf zur Zeller Fasend.

Hoorig isch die Katz !

Ihr

Günter Pfundstein, Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Peterlestag in Zell a. H. am 22.02.2020

Am 22.02.2020 findet der traditionelle Peterlestag in Zell am Harmersbach statt. Hierbei ziehen die Kinder vom kath. Pfarrhaus im Pfarrhofgraben über die Hauptstraße bis zur Wallfahrtskirche und über Nebenstraßen wieder zurück.

In der Zeit von **12.00 Uhr bis 15.00 Uhr** kann es in diesem Bereich zu Verkehrsbehinderungen oder kurzfristige Sperrungen der Hauptstraße kommen. Wir bitten um Beachtung.

Bürgerbüro morgen geschlossen

Rathäuser bleiben am 24. und 25.02.2020 geschlossen

Am **Fastnachts-Montag, den 24.02., und Fastnachts-Dienstag, den 25.02.** bleiben die Dienststellen der Stadtverwaltung (Rathaus Zell am Harmersbach und Ortsverwaltungen Unterharmersbach und Unterentersbach), **ganztägig geschlossen.**

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in den nächsten Wochen wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:

Donnerstag, 27. Februar: Grüne Tonne
Freitag, 28. Februar: Graue Tonne

Zell-Unterharmersbach:

Keine Abfuhr!

Zell-Unterentersbach:

Dienstag, 25. Februar: Grüne Tonne

Zell-Oberentersbach:

Dienstag, 25. Februar: Grüne Tonne

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 29!

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach

Telefon: 07835/63 69-0

Internet: www.zell.de

E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr

Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Do.: 14.00 – 18.00 Uhr

Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
(nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr

Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,

E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder wiegert@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr

Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Öffnungszeiten (November bis April):

Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr und Mo., Di., Do. 14 – 17 Uhr;

Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de

Familienbad, Telefon 5 45 44

• Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein

Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,

Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,

E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,

www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH

Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,

www.ortenauer-energieagentur.de,

info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,

Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de

Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,

Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr und Do.: 14.00 – 18.00 Uhr.

Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,

Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie
1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.
Sonderführungen sind ganzjährig möglich!

Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Liebe Besucherinnen, Liebe Besucher,

die diesjährige Krippenausstellung läuft **bis 12. Januar 2020**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unserer Sonderausstellung.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3

Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.

Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der

Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung

1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr

E-Mail: unterentersbach@zell.de, Telefon 0 78 35/33 27

• Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung

Sperrung der Innenstadt anlässlich der Fasendumzüge in Zell am Harmersbach

Aus Anlass der Fasendumzüge in Zell am Harmersbach werden in der Innenstadt von Zell am Harmersbach folgende Straßen für den Verkehr gesperrt.

Sonntag, 23.02.2020 (Narroerweckung)

Umzug durch folgende Straßen: Kirchstraße (Einmündung Pfarrhofgraben) – Hauptstraße – Kanzleiplatz.
Dauer des Umzuges: 14.00 Uhr bis 14.20 Uhr.

Sonntag, 23.02.2020 (großer Umzug)

Umzug durch folgende Straßen: Aufstellung Kapellenstraße – Hauptstraße bis zum Kreisverkehr Nordracher Straße – Grabenstraße – Hauptstraße bis zum Hotel Sonne.
Dauer des Umzuges: 14.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr.

Dienstag, 25.02.2020 (großer Umzug)

Umzug durch folgende Straßen: Aufstellung Kapellenstraße – Hauptstraße bis zum Kreisverkehr Nordracher Straße – Grabenstraße – Hauptstraße bis zum Hotel Sonne.
Dauer des Umzuges: 14.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr.

Dienstag, 25.02.2020 (Narro-Beerdigung)

Umzug durch folgende Straßen: Kapellenstraße (Gasthaus Linde) – Hauptstraße bis zum Rathaus – Kanzleiplatz.
Dauer des Umzuges: 24.00 Uhr bis 0.30 Uhr.

Die Hauptstraße (L94) wird am Sonntag, 23.02.2020, von 12.00 Uhr bis ca. 24.00 Uhr zwischen dem Kreisverkehr Nordracher Straße und der Einmündung Kapellenstraße gesperrt, sowie die Kirchstraße von Hauptstraße bis Fabrikstraße/Pfarrhofgraben. Am Dienstag, 25.02.2020, von 12.00 Uhr bis 0.30 Uhr.

Der Verkehr wird wie folgt umgeleitet:

Aus Richtung Oberharmersbach:

L94 – Buchenwaldstraße – Wiesenfeldstraße – Klosterstraße – St.Gallus-Straße – Gartenstraße – Franz-Disch-Straße (Teilstück) – Hindenburgstraße – Unterentersbacher Straße

Aus Richtung Steinach:

K5354 – Eichendorffstraße – Franz-Disch-Straße – Gartenstraße – Im Bruch – Waldstraße – St. Gallus-Straße – Klosterstraße – Wiesenfeldstraße – Buchenwaldstraße – L94

Aus Richtung Nordrach / Biberach:

Oberentersbacher Straße – Hindenburgstraße – Franz-Disch-Straße – Gartenstraße – Im Bruch – Waldstraße – St. Gallus-Straße – Klosterstraße – Wiesenfeldstraße – Buchenwaldstraße – L94

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung.

Vollsperrung in der Spitalstraße

Aufgrund wichtiger Betriebsarbeiten an einer vorhandenen Telekommunikationslinie muss die Spitalstraße im Bereich des Bahnübergangs beim Krankenhaus vom **02.03.2020 bis 13.03.2020** für den Verkehr **voll gesperrt** werden.

Von der Sperrung betroffen sind auch fünf Parkplätze im Bereich des Bahnübergangs, sowie die St. Gallus-Straße. Diese wird für den o.g. Zeitraum zur Sackgasse.

Die Zufahrt zum Krankenhaus von der Stadt kommend ist frei.

Wir bitten um Beachtung.

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle Februar und März 2020

Im Februar sind keine Sperrungen mehr bekannt.

Mi., 04.03.2020	Berufsinfomesse Schule
Sa., 14.03.2020	Second-Hand-Markt Kindergarten
Sa., 21.03.2020, ab 15.00 Uhr	Aufbau Bogenschützen
So., 22.03.2020	Bogenschützturnier
Do., 26.03. bis Sa., 28.03.2020	Zirkusprojekt Grundschule

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Frei laufende Hunde

Wir möchten nochmals auf die Bestimmungen der Polizeiverordnung der Stadt Zell am Harmersbach bezüglich der Haltung von Hunden hinweisen.

Hunde sind im Einwirkungsbereich des Hundehalters so zu halten, dass niemand gefährdet, belästigt oder geschädigt wird.

Gemäß § 11 Abs. 3 der Polizeiverordnung der Stadt Zell am Harmersbach, sind Hunde auf öffentlichen Straßen im Zusammenhang bebauter Ortsteile generell **an der Leine zu führen**. Darüber hinaus dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei herumlaufen.

Auch in Grün- und Erholungsanlagen ist es untersagt, Hunde frei umherlaufen zu lassen, auf Kinderspielplätze und Liegewiesen dürfen Hunde nicht mitgenommen werden.

Der Halter oder Führer eines Hundes hat außerdem dafür zu sorgen, dass der Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, fremden Vorgärten, in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen sowie auf Spielplätzen verrichtet. (§ 12 PolV) Ist dies im Einzelfall unvermeidbar, hat der Halter oder Führer des Hundes für eine sofortige Beseitigung der Notdurft zu sorgen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen der Polizeiverordnung stellen im Sinne des Polizeigesetzes eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Wir bitten deshalb alle Hundehalter, die oben aufgeführten Bestimmungen zu beachten.

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Friedrich Greth, Urloffen,	Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingssrollen
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Angelika Welle-Männle, Backwaren,	Kaffee, Kuchen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Bildungsmesse im Bildungszentrum Ritter von Buß

Am Mittwoch, 04.03.2020, ab 16.30 Uhr findet mit unseren Bildungspartnern und interessierten Firmen aus Zell a. H. eine Bildungsmesse in der Ritter-von-Buß Halle statt. Diese Bildungsmesse ist Teil unseres schulischen Berufsorientierungskonzeptes. Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen W7, W8 und R8 sowie R9 ist diese Veranstaltung verpflichtend.

Die Messe bietet den Schülerinnen und Schülern einen Rahmen, sich vor Ort über die verschiedenen Ausbildungsberufe, die nötigen Voraussetzungen und Bewerbungsmodalitäten zu informieren, aber auch die Chance exklusiv für den Tag der Ausbildung in Zell a. H. einen Termin zu vereinbaren.

Die Berufsfindung ist eine zentrale Aufgabe von Schule und Elternhaus. Für Eltern bietet die Messe die Gelegenheit, mit den Ausbildungsleitern oder Firmeninhabern ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen.

Die Schüler des SBBZ Lernen in Zell a. H. bieten während der Messe Getränke und kleine Snacks an.

1. Bitte behandeln Sie die Kinder freundlich und geben Sie nach Ihren Möglichkeiten.
2. Autofahrer sollten bedenken, dass die Kinder vor lauter Freude die Verkehrsregeln vergessen. Langsam und vorsichtig fahren sollte eine Selbstverständlichkeit sein.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ortsverwaltung Unterharmersbach

Einseitige Sperrung der Hauptstraße anlässlich der Fasendumzüge in Unterharmersbach

Aus Anlass der Fasendumzüge in Unterharmersbach werden folgende Straßen für den Verkehr einseitig gesperrt.

Freitag, 21.02.2020 (Kinderumzug)

Aufstellungsort: Grundschule Unterharmersbach
Wegstrecke: Grundschule – L 94 – Rathaus – Sportstättenstraße – Schwarzwaldhalle

Auflösungsort: Schwarzwaldhalle
Dauer des Umzuges: 13.45 Uhr bis ca. 14.30 Uhr

Dienstag, 25.02.2020 (Hexenverbrennung)

Aufstellungsort: Metzgerei Herrmann, Hauptstraße 141
Wegstrecke: L 94 bis Rathausplatz

Auflösungsort: Rathausplatz Unterharmersbach
Dauer des Umzuges: 20.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um Beachtung.

Postagentur Unterharmersbach

- Donnerstag (20.02.) bis Samstag (22.02.) bis 12 Uhr geöffnet.
- Faschnachts-Montag (24.02.) bis Faschnachts-Dienstag (25.02.) ganztägig geschlossen



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERENTERSBACH

»Peterlistag 2020«

Am Samstag, dem 22. Februar, findet das „Peterlistagspringen“ in Unterentersbach statt. Da der Peterlistag auf den Faschnachtssamstag fällt und nachmittags die Narren unterwegs sind, treffen sich die Schüler ausnahmsweise bereits um **8.30 Uhr** bei der Nikolauskirche und ziehen dann geschlossen durch die Straßen. Die jüngeren Kinder besuchen alleine oder in kleineren Gruppen die Häuser.

Bitte helfen Sie alle mit, dieses schöne Brauchtum zu erhalten! Nehmen Sie bitte auf den Straßen Rücksicht auf die Peterlistagspringer. Mehr Infos zum Peterlistagbrauchtum unter: [www.zell.de/Bürgerinfo/Unsere Stadt/Ortsteile/Unterentersbach/Peterlistag-Flyer](http://www.zell.de/Bürgerinfo/Unsere%20Stadt/Ortsteile/Unterentersbach/Peterlistag-Flyer).

Ortsverwaltung Unterentersbach

Ortsverwaltung am Fasenddienstag geschlossen

Die Ortsverwaltung Unterentersbach bleibt am **Fasenddienstag den 25. Februar geschlossen**. Die nächste Sprechstunde des Ortsvorstehers ist am Dienstag, den 3. März von 17.00 bis 18.30 Uhr. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte zur Abstimmung eines Termins an die E-Mail Adresse dumin@zell.de, für verwaltungstechnische Angelegenheiten an Frau Totzke unter Tel. 636923 oder senden eine EMail an unterentersbach@zell.de.

Vielen Dank für Ihr Verständnis „un ä scheeni Fasend“!

Ortsverwaltung Unterentersbach



Mitteilungen der Ortsverwaltung UNTERHARMERSBACH

Hallensperrung Schwarzwaldhalle im Februar und März 2020

Freitag, 21.02.	ganztags	Kinderfasnacht
Samstag, 22.02.		Abbau Kinderfasnacht
Donnerstag, 27.02.	16.30 – 17.30 Uhr	Probe Musical
Samstag, 29.02.	13 – 23 Uhr	Hallenhandball
Sonntag, 01.03.	9.30 – 15 Uhr	Probe Musical
Mittwoch, 04.03.	ab 16 Uhr	Hauptprobe Musical
Donnerstag, 05.03.	ab 16 Uhr	Generalprobe Musical
Freitag, 06.03.		Proben Musical
Samstag, 07.03.		Aufbau Musical
Sonntag, 08.03.	ganztags	Musical
Mo., 09.03. – Fr., 13.03.	vormittags	Grundschule Unterharmersbach Projektwoche
Samstag, 14.03	13 – 23 Uhr	Hallenhandball
Freitag, 20.03.		Aufbau
		Seniorenachmittag
Samstag, 21.03.	ganztags	Seniorenachmittag
Freitag, 27.03.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 28.03.	14 – 23 Uhr	Hallenhandball
Sonntag, 29.03.	8 – 19 Uhr	Volleyball

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

»Peterlistag« in Unterharmersbach

Am **Samstag, 22. Februar, ab 10 Uhr** bis Einbruch der Dunkelheit, ist in Unterharmersbach der traditionelle Peterlistag. Schulkinder ziehen in Gruppen oder auch einzeln von Haus zu Haus, um nach dem Auftragen eines Peterlistags-Spruches eine kleine Gabe zu erhalten.

Wie jedes Jahr bitten wir darum:

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten »Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcfé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
• Café »Welle-Männle«	kein Ruhetag	07835/468

Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterharmersbach«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZfV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Mo. und Di.	07835/7579
• Gasthof »Grüner Hof«	Donnerstag	07835/6330
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
• Gasthaus »Rebstock«	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasthof »Zum Pflug«	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers«	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• Zeller Imbiss	kein Ruhetag	07835/6313870
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561

Hotels:	Ruhetage:	Telefon:
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. und Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315

Vesperstuben:	Ruhetage:	Telefon:
• »Bergwirtschaft Durben« ab 4.4.2020 geöffnet!		0171/4092086
• »Kuhhornkopfhütte« An Sonn- und Feiertagen 10 – 18 Uhr geöffnet!		
• »Oberbure-Hof« Hinterhambacher Besenwirtschaft 01.05. bis 21.06. und 02.08. bis 04.10.2020 geöffnet!	Montag	07835/549830
• Vesperstube »Ersengrund« Sa., So. und Feiertage 12 bis 18 Uhr geöffnet – im Sommer bis 19 Uhr – Montag bis Freitag auf Anfrage!		07835/6312949



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

November bis April:

Montag bis Freitag	9 – 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag	14 – 17 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Historischer Foto-Kalender 2020
- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'at'h'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Zellkultur-Veranstaltungen

- Puppenparade Ortenau „Ich wollt ich wär' ein Huhn“ am 20.03.
- Puppenparade Ortenau „Kasper fängt das Krokodil“ am 22.03.
- Theater „Eine Sommernacht“ am 18.04.
- Comedy „LUNA Tic“ am 15.05.
- Musik „Lietz & Lotte“ am 28.05.
- Zeller Sommermusik mit „DeLinkArt“ am 10.06.
- Zeller Sommermusik mit „Duo Flaccord“ am 24.06.
- Biergarten-Kino am 26.06.
- Zeller Sommermusik mit „Duo Daniel Ahlert und Birgit Schwab“ am 08.07.
- Biergarten-Kino am 10.07.
- Zeller Sommermusik mit „Candaya“ am 22.07.
- Biergarten-Kino am 31.07.
- Zeller Sommermusik mit Dieter Benson und Heike Thoma am 05.08.
- NoHocker-Party am 06.08.
- NoHocker-Party am 13.08.
- Zeller Sommermusik mit „Barocktrio Ensemble Ciaconna“ am 19.08.
- NoHocker-Party am 20.08.
- NoHocker-Party am 27.08.
- Zeller Sommermusik mit Wolfgang Kalb am 02.09.
- Nacht der Museen am 04.09.
- Blind Date am 13.11.
- Licherkonzert mit Oscar Javelot und Ensemble am 29.12.

Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
- Zellkultur-Programm
- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

**Was
Wann
Wo?**

**Zell a. H.
VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM**

vom 21. Februar 2020 – 29. Februar 2020

Freitag, 21. Februar

13.45 Uhr **Kinderfasent mit Umzug**, Schwarzwaldhalle.
20 Uhr **Zunfatabend**, Kulturzentrum Obere Fabrik.

Samstag, 22. Februar

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.
19 Uhr **Preisschnurren in den Lokalen: Adler, Alt Zell und Krone.**

Sonntag, 23. Februar

14 Uhr **Erweckung der Zeller Narros anschließend großer Umzug zum Motto: »Zeller Fasend isch schuld, die 80er sin widder Kult!«,** Kanzleiplatz und Hauptstraße.
20 Uhr **Nachtumzug**, anschließend Schnurren und närrisches Konzert vor dem Rathaus.

Montag, 24. Februar

20 Uhr **Preismaskenball**, Adler und Kulturzentrum Obere Fabrik.

Dienstag, 25. Februar

14 Uhr **Wiederholung Großer Umzug**, Hauptstraße.
16 Uhr **Kinderball**, Kulturzentrum Obere Fabrik.
21 Uhr **Hexenverbrennung**, Rathausplatz Unterharmersbach.
24 Uhr **Narrobeerndigung beim Storchenturm.**

Donnerstag, 27. Februar

13 Uhr **Seniorenwanderung des Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach.**

Samstag, 29. Februar

7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.

- **Storchenturm-Museum** ... macht Winterpause!
Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47

- **Zeller Kunstwege**
... im Zeller Städtle allgegenwärtig – Kunstwerke. In der Stadt verteilt stehen Großskulpturen international renommierter Künstler. Darunter Werke von Lluís Cera, Manfred Emmenegger-Kanzler, Armin Göhringer, Reinhard Klessinger, Giancarlo Lepore, Ren Rong, Dora Várkonyi und vielen mehr. Die Zeller Kunstwege – eine Kunstaussstellung unter freiem Himmel – verwandeln die Stadt zur öffentlichen Bühne zeitgenössischer Kunst der Extraklasse. Kurz und unterhaltsam berichten Kunstwege-Guides über die Künstler, Kunstwerke und die Geheimnisse, die dahinter stecken. Führungen über die Zeller Kunstwege sind selbstverständlich jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Für Kinder ab sechs Jahren gibt's übrigens auch eine Führung durch die Kunstwege – kindgerecht versteht sich! Hier ist anschauen und anfassen nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht! Natürlich werden Fragen, die Kids und Teens zum Thema Kunst beschäftigen aufgegriffen: Wie wird aus einem Stein ein Kunstwerk? Was ist eine Skulptur – was eine Plastik? Was stellen Kunstwerke dar ... und vieles mehr. „Kids und Kunst“ ist für Gruppen, nach Vereinbarung, jeder Zeit buchbar, zum Beispiel als Kindergeburtstag.

Infos bei der Tourist-Info, Tel. 07835 6969-47, tourist-info@zell.de

- **Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst**
Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.
Sonderführungen ganzjährig möglich!
Aktuelle Ausstellung: „4+1“. In einer Gruppenausstellung werden fünf Künstler vorgestellt. In regelmäßigen Abständen werden die Werke eines Künstlers ausgetauscht und durch Arbeiten eines anderen Künstlers ersetzt.
Bis 15.3. ist eine Ausstellung mit Werken von K. R. H. Sonderborg und Hildegard Esslinger zu sehen.

- **Heimatmuseum Fürstenberger Hof:** ... macht Winterpause!

Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47.

- **Zeller Keramik**
Werksverkauf und museale Ausstellung:
Hauptstraße 48, Telefon 07835/786-0
Öffnungszeiten: 01.05. bis 30.11.: Mo. bis Sa.: 9 – 17.30 Uhr,
Sonn-/Feiertag: 11 – 17.30 Uhr
01.12. bis 30.04.: Mo. bis Sa.: 9 – 17.30 Uhr (außer Feiertage), 24.12. (Werktag): 9 – 14 Uhr, 31.12.: geschlossen
- **ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)**
Geöffnet nach Vereinbarung: Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.
- **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**
Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.
Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.
- **Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!**
Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung: Tel. 07835/3064.
- **Historische Buchdruckerei im Gewölbe**
Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/215.

Veranstaltungen/Termine

Kinder-Stadtrallye

Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei,
Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de

zellkultur

Ab sofort in der
Tourist-Info erhältlich!

Kulturprogramm 2020

Zell am Harmersbach | www.zell.de



Vereinsnachrichten
Zell am Harmersbach

Boule-Freunde Zell a. H.



Spieltermine

Dienstags und freitags, ab 14 Uhr
Bouleplatz am Badwaldstadion in der Jahnstraße.

Kontakt: Horst Petrich, Tel. 07835/8939

Wander- u. Freizeitverein Unterharmersbach

Ausblick über das Kinzigtal



Die Februarwanderung der Senioren des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach, die Wanderfreund Lorenz Gutmann ausgesucht hat, geht auf dem Panoramaweg von Bollenbach nach Schnelllingen. Beim Dorfgemeinschaftshaus in Bollenbach werden die Autos abgestellt. Von dort aus führt die Strecke Richtung Lenzhütte, vorbei am Besucherbergwerk »Segen Gottes«, dann weiter bis zum Schlossberg mit Aussicht auf Haslach und das Kinzigtal.

Über dem Gembühl mit Aussicht auf Fischerbach und bis nach Hausach kommt man bis zum Erlengrund. Nach etwa sieben Kilometern führt der Weg auf dem Kinzigdamm zurück nach Bollenbach. Treffpunkt ist am **Donnerstag, 27. Februar 2020 um 13.00 Uhr** am Sonnenparkplatz in Zell. Selbstverständlich ist auch eine Einkehr geplant, und zwar im Rebstock in Stöcken.

Weitere Auskünfte erteilt gerne Seniorenwart Franz Hoferer unter Telefon 07835/8611.

Caritasverband Kinzigtal

Ambulanter Besuchs- u. Hospizdienst Zell



Der ambulante Besuchs- und Hospizdienst bietet Begleitung und Unterstützung für schwer kranke und sterbende Menschen in den Orten: Zell, Biberach, Nordrach und Oberharmersbach an.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieses Dienstes treffen sich am **Mittwoch, den 26. Februar 2020 um 19 Uhr** in der Sozialstation St. Raphael, Fabrikstr. 3 in Zell. Wer sich für die Mitarbeit interessiert ist dazu herzlich eingeladen.

Weitere Informationen, auch zur Inanspruchnahme des Dienstes erhalten sie beim Caritasverband Kinzigtal e.V., Dorothea Brust-Etzel, Tel.: 07832 99955210

LandFrauen Entersbach

Großer LandFrauentag in Rheinau-Linx



Die LandFrauen Entersbach laden zur Teilnahme am großen LandFrauentag in Kehl am **Donnerstag, 5. März 2020** ein. Dieser beginnt um **14.00 Uhr**. Neben einigen Informationen

wird Frau Silke Naun-Bates einen Vortrag zum Thema „Glücklich sein ist eine Wahl“ halten.

Es wird Kaffee und Kuchen angeboten. Wir fahren in Fahrgemeinschaften nach Rheinau-Linx. Treffpunkt ist um **12.50 Uhr** am Dorfgemeinschaftshaus, Abfahrt pünktlich um **13.00 Uhr**. Wer mit möchte, meldet sich bitte bis zum **3. März 2020** bei Waltraud Rothmann, Telefon 07835/7144.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Fisch – genussvoll zubereitet

Die LandFrauen Entersbach laden gemeinsam mit den LandFrauen Prinzbach zu einer Kochdemo ins das Ernährungszentrum in Offenburg ein. Hier werden wir wieder neue Gerichte zum Thema Fisch erhalten und können zuschauen, wie diese zubereitet werden. Anschließend ist eine Verkostung der Gerichte. Der Kostenbeitrag beträgt 9,00 € pro Person. Beginn in Offenburg ist um **19.30 Uhr**. Wir fahren in Fahrgemeinschaften ab dem Dorfgemeinschaftshaus um **18.15 Uhr**. Wer Interesse hat, meldet sich bitte bis zum **10. März 2020** bei Verena Pfaff, Tel. 07835/1706 oder Rita Vitt, Tel. 07835/549898.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.



TC Zell 2005

Mitgliederversammlung

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung am **Freitag, 06.03.2020 um 19.00 Uhr** in unserer Vereinslokal, Gasselhalde 1, 77736 Zell a.H.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch ein Mitglied des geschäftsführenden Vorstands
2. Geschäftsberichte der Vorstandsmitglieder
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Ressortleiters Finanzen
5. Entlastung des Vorstandes
6. Festsetzung der Beiträge und etwaige Sonderleistungen
7. Ehrungen
 - a) verdienter Mitglieder
 - b) für sportliche Leistungen
8. Verschiedenes

Soweit aus der Reihe der Mitglieder Anträge an die oMV gestellt werden, sind diese mindestens 8 Tage vor der Versammlung schriftlich mit der Begründung dem Vorstand zuzuleiten. Für weitere Vorschläge bitten wir um Kontaktaufnahme schriftlich an: TC Zell 2005 e.V., Hans-Martin Moll, Karl-Schöner-Weg 2, 77736 Zell oder per E-Mail an: info@tc-zell.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihr Interesse an unserem Verein. Unsere letztjährigen Schnuppermitglieder sind herzlich eingeladen und stimmberechtigt, sofern sie ihre Vollmitgliedschaft ab 2020 bestätigt haben.

Mit sportlichen Grüßen

Geschäftsführender Vorstand TC Zell 2005 e.V.



Sozialverband VdK informiert:

– VdK-Jahreshauptversammlung am 14.3. im Hotel Bären »Zur Stube«

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 28.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Caritasverband Kinzigtal e.V. EUTB Teilhabeberatung Kinzigtal

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Teilhabeberatung Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Termine nach Vereinbarung.



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 21. Februar 2020

LANDRATSAMT
ORTENAUKEIS



Deponien und Wertstoffhöfe sind an den Fasnachtstagen geöffnet

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind über die Fasnachtstage vom Schmutzigen Donnerstag, 20. Februar 2020, bis Fasnachtdienstag, 25. Februar 2020, wie gewohnt geöffnet.

Fragen zu den Deponien und Wertstoffhöfen beantworten die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis gerne unter Telefon 0781 805-9600 oder E-Mail abfallberatung@ortenaukreis.de.

Seminar zu Hygiene- und Kennzeichnungsvorschriften für landwirtschaftliche Direktvermarkter

Welche Hygienevorschriften sind zu beachten und wie muss ich meine Produkte kennzeichnen? Zu dieser Frage bietet das Amt für Landwirtschaft in Zusammenarbeit mit dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Ortenaukreis einen Seminarnachmittag für landwirtschaftliche Direktvermarkter an. Zwei Lebensmittelkontrolleure geben Hinweise zu den Hygiene- und Kennzeichnungsvorschriften in der Direktvermarktung. Dieses Seminar gilt als Wiederholungsbelehrung nach § 42/43 Infektionsschutzgesetz und der Lebensmittelhygiene-Verordnung.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 3. März 2020, um 14 Uhr** im Amt für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Straße 2 in Offenburg statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Anmeldung bis 28. Februar 2020** unter Telefon 0781 805 7100, per E-Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de oder online über den Veranstaltungskalender <http://ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de>.

Stallbaulehrfahrt für umstellungswillige Landwirte

Eine ganztägige Lehrfahrt rund um das Thema Stallbaumaßnahmen bietet das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis am **Mittwoch, 4. März 2020**, an. Die Veranstaltung soll insbesondere Impulse für umstellungswillige Landwirte von der Anbindehaltung hin zur Laufstallhaltung geben. Hierbei wird ein besonderes Augenmerk auf Unterstützungsmöglichkeiten durch die Förderprogramme AFP (Agrarinvestitionsförderungsprogramm) und LPR (Landschaftspflegerichtlinie) gelegt. Bei der Lehrfahrt werden zwei Ställe für Milch- und zwei für Mutterkühe/Pensionsrinder vorgestellt. Den detaillierten Ablauf der Lehrfahrt erhalten die Teilnehmer nach der Anmeldung.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; **Anmeldung bitte bis Freitag, 28. Februar 2020**, online unter <http://ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de>, per E-Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 805 7100.

Seminar »Tafeln & Schilder – schön und professionell gestalten« für Hofbesitzer

Hinweisschilder und Werbetafeln finden sich häufig in Hofläden und Bauernhofcafés oder Vesperstuben. Von Hand beschriftete Tafeln sind persönliche Visitenkarten und beeindrucken durch ihren persönlichen Charme. Mit einfachen Kniffen und etwas Übung entstehen kreative und kostengünstige Hingucker, die sich gezielt für diverse Marketingstrategien einsetzen lassen. Im Rahmen eines Seminars des Amtes für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis wird gezeigt wie sich Tafeln und Schilder schnell und anschaulich gestalten lassen und worauf man beim Layout achten soll. Die Teilnehmer gestalten unter fachlicher Anleitung der Kursleiterin und staatlich anerkannten Dozentin für Schrift Sigrid Bengel aus Rosenfeld ihre eigenen Tafeln und Schilder und lernen wie ein schönes Schriftbild gelingt.

Das vierstündige Seminar findet am **Dienstag, 17. März 2020, um 14 Uhr** im Amt für Landwirtschaft in der Prinz-Eugen-Straße 2 in Offenburg statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Anmeldung bis Mittwoch, 11. März 2020**, unter Telefon 0781 805 7100, per E-Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de oder online über den Veranstaltungskalender <http://ortenaukreis.landwirtschaftsverwaltung-bw.de>.

Veranstaltungsreihe des Ernährungszentrums Ortenau: »Verbraucher und Landwirt im Dialog« bei der Forellenzucht Schwarz

Reines Quellwasser aus dem Schwarzwald, hochwertiges Futter und fundiertes Fachwissen sind die wichtigsten Zutaten für das Qualitätsprodukt Schwarzwaldforelle. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Verbraucher und Landwirt im Dialog“ lädt das Ernährungszentrum Ortenau am **Mittwoch, 18. März 2020**, von 15 bis 17 Uhr zur Besichtigung der Forellenzucht Schwarz, Obertal 52, in Oberharmersbach ein. Bei einer Führung durch den Forellenzuchtbetrieb erfahren die Besucher Wissenswertes von der Aufzucht bis zur Verarbeitung dieser regionalen Delikatesse. Kleine Kostproben runden die Besichtigung kulinarisch ab.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Anmeldung erforderlich bis Montag, 16. März 2020**, unter Telefon 0781 805 7100 oder unter der E-Mail ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de. Weitere Informationen unter www.EZ-Ortenau.de.

Allgemeine Bekanntmachungen

Abwasser Zweck Verband

Kinzig- und Harmersbachtal

Öffnungszeiten Kläranlage über Fasnacht 2020:

Am **Rosenmontag** und **Fasnachtdienstag** haben wir nur **vormittags** geöffnet.

In **dringenden** Fällen erreichen Sie uns über das Bereitschaftshandy 0175/4334850.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.



Landfrauenverein Ortsverein Haslach – Mitgliederversammlung am 3.3.2020

Der Landfrauenverein Haslach bietet im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des Landfrauenverbandes Südbaden e. V. folgende Veranstaltung an: Der Landfrauenverein Ortsverein Haslach lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, dem 3. März 2020, um 14.00 Uhr** ins Dach der Vereine in Fischerbach ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstandes
6. Informationen und Anliegen
7. Verschiedenes

Anschließend, um ca. 14.30 Uhr referiert Frau Susanne Sailer über das Thema: »Gartenspaß statt Schneckenfraß.« Sie gibt ökologische Abwehrtipps gegen Schnecken und stellt schneckenresistente Pflanzen vor. Alle Mitglieder und auch Gäste sind zu diesem Vortrag herzlich eingeladen.

Jetzt anmelden für den 5. Ortenauer Schutzengel-Lauf am Samstag, 16. Mai, in Zell a. H.

Liebe Mitstreiter, bald ist es wieder soweit: **SAVE THE DATE.**

Am Samstag, 16.05.2020, startet in Zell am Harmersbach der 5. Ortenauer Schutzengel-Lauf! Melden Sie sich jetzt schon an!

Alle Informationen dazu gibt es wie immer auf unserer Homepage www.muko-ortenau.de.

Gerne stehen wir für Fragen zur Verfügung. Erreichbar sind wir per E-Mail unter Willi.Kohler@mukobw.de oder telefonisch unter 07835/8856. Wir freuen uns schon jetzt auf Sie!

Ihre Selbsthilfegruppe Mukoviszidose Ortenau

Willi Kohler, Gruppensprecher

Spendenkonto: Volksbank-Lahr eG IBAN: DE46 6829 0000 0030 3150 06 BIC: GENODE61 LAH.

Diakonie Hausach »Club Lichtblick«



Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 25. Februar 2020, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 27. Februar 2020**, zum Vini-Yoga. Treffpunkt ist **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

»Warm & Lecker«

Am **Rosenmontag, 24.02.2020, entfällt** das Angebot einer Mittagsmahlzeit im Rahmen des Beschäftigungsprojektes »Warm und Lecker«.

Ortenauer Forum:

Vom Umgang mit der Digitalisierung

Smartphone und digitale Welt bestimmen den Alltags- und Lebensrhythmus vieler Menschen. Was für viele selbstverständlich ist, stellt für andere eine kaum zu bewältigende Herausforderung dar. Was macht diese Entwicklung mit dem Einzelnen und der Gesellschaft? Darüber spricht und diskutiert am **Mittwoch, 11. März 2020**, in Oberkirch-Nußbach im Rahmen des »Ortenauer Forums« Clemens Beisel, Referent für Social Media aus Pforzheim. Beginn ist um **19.30 Uhr** im Pfarrzentrum St. Marien, Renchtalstraße 16. Veranstalter ist die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg. Für den Abend wird ein Kostenbeitrag in Höhe von vier Euro erhoben. Weitere Informationen gibt es im Diözesanbüro der KLB, Telefon 0761/5144-235.

Sprechstunden Sozialverband VdK Regionalgeschäftsstelle Offenburg



Der Sozialverband VdK informiert.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Offenburg finden in der VdK-Serviceestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Sprechzeit-Termin im Februar 2020:

Donnerstag, 27.02.2020.

Sprechzeiten-Termine März 2020:

Dienstags, 3./17./ 24. und 31.03.2020 sowie donnerstags, 19. und 26.03.2020.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten.

Eine Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.



Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):

BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/2075-55

Termine Februar / März 2020:

Mi.	26.02.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	26.02.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	04.03.2020	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy-Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	04.03.2020	Achern, Bez.Gesch.Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr

Die Sprechstagebesucher für alle Sprechstage (auch für SVLFG) werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Geschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechstage, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

Kreisverein Badischer Imker Mittlerer Schwarzwald

Einladung zur Imker-Winterschulung

Liebe Imkerinnen und Imker,

am **Donnerstag, dem 27. Februar 2020**, findet abends um **19.30 Uhr** unsere 2. Winterschulung 2020 statt.

Wo: Gasthaus Hirsch (d'Monika), Einbacher-Str. 45, Hausach
Thema: Fluglochbeobachtung und Windeldiagnose: Was man alles erkennen kann, ohne das Volk zu stören

Referent: Bruno Binder-Köllhofer, Fachberater Bienen des Regierungspräsidium Freiburg

Gerne können zur Windeldiagnose Bodenschieber mitgebracht werden, die vorab 7 – 14 Tage im Volk waren. Dann sollte der Imker einige Angaben zum Volk parat haben. Eingeladen sind alle Imkerinnen und Imker sowie interessierte Gäste.

Lasst Euch diesen Termin nicht entgehen, auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Beratung im Sozialrecht

Die Sprechstage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Offenburg finden am **Dienstag, dem 3., 17., 24. und 31. März und Donnerstag, dem 19. und 26. März**, in der VdK-Serviceestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.



Angebote im Haus La Verna auf dem Abtsberg in Gengenbach:

Di., 25.02. (17.15 Uhr): Anbetung, (18.30 Uhr): Eucharistiefeier.

Do., 27.02. (13 Uhr) – **Do., 05.03.** (13 Uhr): „Wie neugeboren durch Heilfasten“ (H. Lützner) – Heilfasten mit spirituellen Impulsen. Durch Sensibilisierung für einfaches und bewusstes Essen, Selbstreinigung durch Entgiften der Verdauungsorgane und des ganzen Körpers und mit Achtsamkeit, erfahrbar durch Stille, Impulse, Körperübungen sowie Wanderungen durch die Natur rund um den Abtsberg, führt zu diesem Ziel. Mit Filmen, Impulsen, Meditationen und Gottesdienste können geistliche Erfahrungen vertieft oder neu gemacht werden. Als Impuls für die geistliche Begleitung haben wir das „Vater unser“ gewählt und bedenken täglich eine Bitte. Leitung: Josef Läufer, Pfarrer i. R. und Sr. Stefanie Oehler. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50612.

Di., 03.03. (15.30 – 19.15 Uhr): Besinnungs-Nachmittag mit Vortrag: „Die sieben Worte Jesu“. In der österlichen Bußzeit (März: 10.+17.+24.+31. und 07.04.) wollen wir die sieben Worte Jesu am Kreuz betrachten, um dadurch zu einer vertieften Verständnis des Leidens Jesu zu finden. Wir wollen uns von ihnen anregen lassen, wie wir bestimmte Leidenssituationen in unserem Leben bewältigen können. Beginn mit Kaffee und Hefezopf, anschließend Meditation zu dem jeweiligen Wort Jesu. Ab 17.15 Uhr gestaltete Anbetung, 18.30 Uhr Eucharistiefeier. Leitung: Sr. Angelucia Fröhlich, Christel Bengel, Sr. Stefanie Oehler.

Vorschau:

Fr., 13.03. (18 Uhr) – **So., 15.03.** (13 Uhr): Der kleine Glaubenskurs: „Mit dem Reich Gottes ist es wie... – Jesu Gleichnisse: Herausforderung zu neuem Denken und Handeln“. Gleichnisse wollen provozieren und zum Denken anregen und fordern uns selbst zum Umdenken und zu einem neuen Lebensstil heraus. Leitung: Dr. Wilhelm Schäffer und Cursillo-Team. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50614.

...unsere Bus – Reisen in diesem Jahr:

So. 20.09., – So. 27.09.: Pilgerweg zu Fuß von La Verna nach Assisi „mit Franz von Assisi – seinen Impulsen uns seiner Spiritualität nachspüren“ mit zwei Tagen in Assisi.

Der Berg La Verna (genannt: Franziskanischer Kalvarienberg) ist eine der Einsiedeleien, in die sich Franziskus jedes Jahr für eine längere Zeit zurückzog. Zwei Jahre vor seinem Tod erhielt er dort in einer Vision die Wundmale Jesu. Dort beginnt der Pilgerweg über San Stefano, Montecasale, Gubbio und weiteren Orten (tägl. ca. 15 - 20 km). Dieser Pilgerweg erfordert Kondition und Ausdauer. Festes Schuhwerk, Rucksack, evtl. Wanderstöcke und Trinkflasche sind mitzubringen. Am Ende jeden Tages fährt der Bus zu den verschiedenen Hotels, das Reisegepäck bleibt im Bus und ermöglicht eine gepäckfreie Wanderung. Reiseleitung: Pater Max Rademacher (Franziskaner Fulda) und Sr. Stefanie Oehler (Franziskanerin Gengenbach). **Anmeldung** mit Kurs-Nr. 50643 **bis 28.02.2020.**

Mi., 17.06.20 (Beginn 9.00 Uhr im Haus La Verna): Eintägige Bus-Bildungsfahrt nach St. Ulrich und nach Kirchhofen. Programm: Start mit Film im Haus La Verna, Busfahrt nach St. Ulrich (Freiburg) und Besichtigung der ehemaligen Barockkirche (ein Prunkstück für Kunstliebhaber), gemeinsames Mittagessen (à la carte im Gasthaus Rössle). Danach Weiterfahrt nach Kirchhofen zur Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“ (größte Kirche zwischen Freiburg und Basel), Kaffeepause in Kirchhofen, Rückkehr gegen 17 Uhr in Gengenbach. Reiseleitung: Pfarrer Josef Läufer. **Anmeldeschluss: 24.05.20**, Kurs-Nr. 50661.

Langzeitausbildungskurs zum/zur geistlichen Begleiter/in **von April 2020 bis November 2021.** Für Geistliche Begleitung gibt es heute einen großen und ständig wachsenden Bedarf. Vor allem in Entscheidungs- und Krisensituationen sind wir angefragt. Es zeigt sich, dass immer mehr Laien in diesen Dienst gerufen werden. In diesem 1,5 Jahre laufenden Kurs wird ein Grundwissen an Theologie, Franziskanischer Spiritualität, Psychologie, Gesprächs- und Kommunikationsverhalten, vermittelt und eingeübt. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. **Anmeldung bis 14.03.20, Vortreffen am Samstag, 21.03.20** (11 Uhr). Leitung: Sr. Angelucia Fröhlich, Sr. Stefanie Oehler und Team.

Auskunft und Anmeldung: Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Telefon: 07803/601445, E-Mail: info@spoleto-gengenbach.de, Internet: www.spoleto-gengenbach.de.

Fördern statt Meckern

IHK Südlicher Oberrhein unterstützt kleine Unternehmen und ihre Azubis beim Start in die Ausbildung

Immer wieder kritisieren Ausbildungsbetriebe die Schlüsselqualifikationen und Grundfertigkeiten ihrer Azubis. Es sind gerade diese Punkte, die auf beiden Seiten zu Unzufriedenheit in der Ausbildung führen. Hier möchte die IHK Südlicher Oberrhein mit ihrem Seminarangebot „Azubi Opening“ Abhilfe schaffen. Betriebe können ihre Azubis-in-spe schon jetzt für den Herbsttermin **vom 8. bis 11. September anmelden.**

Simon Kaiser, Leiter des Geschäftsbereichs Aus- und Weiterbildung bei der IHK Südlicher Oberrhein, kennt die Sorgen der IHK-Ausbildungsbetriebe. „Praktisch machen sich die jungen Leute sehr gut im Ausbildungsberuf, Mängel herrschen eher bei anderen Kompetenzen.“ Doch gerade hier hätten die Betriebe, besonders die kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMUs), nicht die Kapazitäten, um diese Schwachstellen auszumerkeln. Mit dem Angebot „Azubi Opening – Dein Start in die Ausbildung“ möchte die IHK Südlicher Oberrhein ihren Mitgliedsbetrieben hier die Hilfestellung in der Ausbildung geben, die sie selbst nicht oder nur schwer leisten können.

Das „Azubi Opening“ ist ein viertägiges Seminar. Los geht es für die neuen Lehrlinge gleich zu Beginn ihrer Ausbildung vom 8. bis 11. September. „Wir holen die jungen Leute da ab, wo sie herkommen“, erklärt Julia Stöhr aus dem Bereich Aus- und Weiterbildung bei der IHK Südlicher Oberrhein. „Entsprechend geht es am ersten Tag um die Veränderungen, die nun, nachdem sie die Schule verlassen haben, in der Berufswelt auf sie zukommen.“ Am zweiten Tag stehen Team- und Projektarbeit im Mittelpunkt. Stöhr: „Die Jungen und Mädchen lernen, wie sie sich gut in ein Team einfinden und was es bedeutet, sich selbst zu organisieren.“ Am dritten und vierten Tag sind die Inhalte unterschiedlich aufgebaut, abhängig davon, ob die Teilnehmer einen kaufmännischen oder einen gewerblich-technischen Beruf erlernen. „Für die kaufmännischen Azubis geht es unter anderem um das Verständnis von wirtschaftlichen Zusammenhängen“, beschreibt der Projektleiter. „Die gewerblich-technischen Azubis vertiefen ihre mathematisch-physikalischen Fähigkeiten sowie ihre IT-Kompetenzen.“

Konzipiert hat die IHK das Seminar in Zusammenarbeit mit dem IHK-Bildungszentrum. Simon Kaiser: „Wir sind überzeugt, dass wir durch die Förderung von Schlüsselqualifikationen und durch die Stärkung von ausbildungsrelevanten Grundfertigkeiten so manchen Ausbildungsabbruch verhindern können.“ Zwar liege die Quote der vorzeitigen Vertragslösungen im Bezirk der IHK Südlicher Oberrhein nur bei 9,1 Prozent, doch sei in Zeiten von kleiner werdenden Jahrgängen und bei einer wachsenden Anzahl von Schulabgängern, die ein Studium anstreben, jede einzelne Vertragslösung eine zu viel. „Es geht auch darum, den Frust, den diese fehlenden Fähigkeiten sowohl bei den Ausbildern als auch bei den Azubis mit sich bringen, zu beseitigen. Meckern allein hilft nicht!“, mahnt Kaiser.

Dass das Konzept ankommt, verdeutlichen die Teilnehmerzahlen. Kaiser: „Angefangen haben wir 2018 mit 44 Plätzen. Die waren sofort ausgebucht. 2019 wurde die Anzahl verdoppelt und auch die 88 Plätze haben wir wieder alle vergeben.“

Das „Azubi Opening – Dein Start in die Ausbildung“ findet vom 8. bis 11. September statt. Betriebe können ihre Azubis-in-spe schon jetzt anmelden. Die Kosten für die viertägige Schulung betragen 190 Euro. Alle Infos auch im Netz: www.suedlicher-oberrhein.ihk.de/azubiopening. Kontakt: Julia Stöhr, Telefon 0761 3858-168, E-Mail julia.stoehr@freiburg.ihk.de.

Polizeipräsidium Offenburg:

Tipp der Polizei: »Mir passiert schon nichts!«...

...Ein häufiges Argument der Erwachsenen, die von ihren Kindern und Enkeln erwarten, den Radhelm zu tragen – und sich selbst in Sicherheit wiegen. Die Erkenntnisse aus den Unfallanalysen sprechen eine andere Sprache: Jeder kann betroffen sein! Gehen Sie mit gutem Beispiel voran! Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de.

BUND Mittleres Kinzigtal:

Umweltfilm »Das geheime Leben der Bäume« im Kinocenter in Haslach

Der BUND Mittleres Kinzigtal präsentiert im Kinocenter Haslach am **Dienstag 25.02. um 20 Uhr** den Umweltfilm »Das geheime Leben der Bäume«.

Mit dem allgemein wachsenden Interesse an ökologischen Themen kommt der fesselnde Dokumentarfilm auf der Grundlage des gleichnamigen Sachbuchs von Förster und Bestseller-Autor Peter Wohlleben gerade zur rechten Zeit. Er gibt einen faszinierenden Einblick in das komplexe Zusammenleben der Bäume.

Dass Bäume nicht nur für die Möbelproduktion da sind, ist allgemein bekannt. Doch dass sie auch fühlen, denken, schwitzen, sich erinnern und hin und wieder strenge Eltern sein können, ist dem einen oder anderen vielleicht neu. Regisseur Jörg Adolph begleitet Autor Wohlleben auf seinen Streifzügen durch den Wald, folgt ihm auf verschiedenen Reisen und lässt ihn die eindrucksvollen Naturaufnahmen, eingefangen von Jan Haft, kommentieren. Der Film führt die Zuschauer*innen nach Vancouver, wo Forstbetriebe versuchen, neue Ansätze im Umgang mit dem Wald umzusetzen, außerdem nach Schweden, wo Wohlleben den ältesten Baum der Erde besucht und zu Demonstrationen im Hambacher Forst. Mit seiner humorvollen und verständlichen Art bringt er dem Zuschauer den Wald, den Zusammenhalt der Bäume, ihre Kommunikation und ihre verschiedenen Charaktere näher. Für jedes verkaufte Ticket wird ein Baum gepflanzt.

Gemeinsame Veranstaltung des Maschinen Ring Ortenau mit dem BLHV KV Wolfach

»Gemeinsam unsere Zukunft gestalten«

Welche Vorteile kann der Maschinenring für den einzelnen Landwirt bieten? **Donnerstag, 27.02.2020 – 19 Uhr.**

Kinzigbrennerei Martin Brosmaer, Urbann 2, 77781 Biberach.

Herzliche Einladung an alle interessierten Landwirte.

Gewerblich-Technische Schulen Offenburg:

Gehirn unter Strom

Am **Donnerstag, 12. März 2020**, lädt der Förderverein der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg (Moltkestraße 23, Neubau) um 19 Uhr zu einem Vortrag von Dr. Volker Busch zum Thema »Gehirn unter Strom-Umgang mit dem digitalen Alltagsstress«.

Chaos im Kopf ist ein typisches Problem in der heutigen Zeit. Ein permanenter Strom an Informationen zwingt uns, ständig online präsent zu sein und verführt zum Dauerkonsum. Wir machen heute alles gleichzeitig, sind ständig abgelenkt und unterbrochen. Aufmerksamkeit kommt da leicht abhanden. Ein bisschen ADHS trifft uns heute alle. Typische Folgen sind Daueranspannung und Stress. Die Digitalisierung unseres Lebens hat auch Auswirkungen auf die Leistungen am Arbeitsplatz. Ingeheim wünschen wir uns mehr Tiefe und sehnen uns nach mehr Ruhe. Ein Blick ins Gehirn verrät Möglichkeiten zum klugen Umgang mit Reizflut und Multitasking. Der Vortrag von Dr. Volker Busch zeigt, wie Sie im digitalen Alltagsstress Zeit sparen und weniger Fehler machen, wie Sie Konzentration wiedererlangen und kreatives Denken bewahren können. Bekommen Sie endlich wieder Ordnung in Ihre Gedanken und Ruhe in Ihren Tagesablauf, ob im Job oder in Ihrer Freizeit. Werden Sie wieder zum Herr über die Technologie. Der Schlüssel für einen klaren Geist und einen gesunden Verstand liegt in Ihrem Gehirn.

Karten gibt's im Vorverkauf für 10,- Euro (Schüler und Studenten: 6,- Euro) in den Sekretariaten der Schule (Moltkestraße 23 und Okenstraße 4) sowie an der Abendkasse. Weitere Infos unter www.gs-offenburg.de.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau:

Weiterhin gilt:

Organspende nicht ohne Zustimmung

Der vom Bundestag verabschiedete Gesetzentwurf sieht vor, dass wie bisher einer Organspende aktiv zugestimmt werden muss oder Angehörige diesen Willen bezeugen. Es bleibt damit bei der sogenannten Zustimmungs- oder Entscheidungslösung.

Allerdings sollen die Bürger künftig von Ärzten und Hausärzten regelmäßig zu ihrer Haltung befragt werden und die Antworten in einer zentralen Datenbank erfasst werden können. Im Detail sieht der Entwurf folgende Maßnahmen vor.

Online-Register

Jeder soll seine persönliche Entscheidung zur Organspende in einem zentralen Online-Register beim Deutschen Institut für Medizinische Dokumentation und Information dokumentieren können. Dieser Eintrag ist nicht verpflichtend. Die Entscheidung kann jederzeit geändert werden.

Abfrage durch Ausweisbehörde

Meldeämter sollen Bürger auf die Möglichkeit des Eintrags in das Online-Register hinweisen, wenn sie einen Personalausweis oder Reisepass beantragen. Die Erklärung soll dann direkt vor Ort an entsprechenden Terminals möglich sein.

Aufklärung durch Hausärzte

Hausärzte sollen ihre Patienten alle zwei Jahre aktiv und ergebnisoffen zum Thema Organspende beraten und zur Eintragung in das Online-Register ermuntern.

Keine Widerspruchslösung

Der Gesetzentwurf zur „Doppelten Widerspruchslösung“ fand im Bundestag keine Mehrheit. Er sah vor, dass alle Bürger automatisch als Spender gelten, wenn sie nicht zuvor einer Organspende aktiv widersprochen haben oder ihre Angehörigen einen entsprechenden Willen glaubhaft bezeugen.

Hohe Spendenbereitschaft – wenig Spender

Grundsätzlich ist die Zustimmung zur Organspende in Deutschland hoch: 72 Prozent der Befragten sind einer Umfrage der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung zufolge bereit, selbst zu spenden. Allerdings hat nur jeder dritte Deutsche einen Spenderausweis. 2019 wurden in Deutschland wieder etwas weniger Spender gemeldet als 2018. Über 9.000 Patienten warten hierzulande jedes Jahr auf ein Organ. In 2019 spendeten 932 Menschen nach ihrem Tod 2.995 Organe. Deutschland liegt mit 11,2 Spendern pro eine Million Einwohner in Europa auf den hinteren Rängen. Inzwischen haben viele europäische Staaten die Widerspruchslösung eingeführt. Davon profitieren auch die Deutschen: Über die Organvergabestelle Eurotransplant erhält Deutschland mehr Organe als es zur Verfügung stellt.

Ortenau Klinikum in Offenburg:

Vortrag zur Organspende

Über das Thema »Organspende – was man wissen sollte“ spricht Dr. Michael Koob, Leitender Oberarzt der Anästhesiologie und Intensivmedizin und Transplantationsbeauftragter, am **Dienstag, dem 10. März 2020, um 19 Uhr** im Auditorium des Ortenau Klinikums in Offenburg, Betriebsstelle St. Josefsklinik. Die Mehrheit der Menschen in Deutschland befürwortet in Umfragen eine Organspende nach dem Tode. Dennoch ist die Anzahl der Organspenden und damit der möglichen Transplantationen weit unter dem Bedarf. In seinem Vortrag informiert der Referent über medizinische und rechtliche Voraussetzungen, wann eine Spende nicht möglich ist und wie wichtig eine dokumentierte persönliche Entscheidung für oder gegen eine Organspende ist. Insbesondere die Fragen »Wer kommt überhaupt als potentieller Organspender in Frage?“ und »Wie wird der Hirntod diagnostiziert?“ werden allgemein verständlich erläutert. Der Vortrag findet im Rahmen der Gesundheitsakademie Ortenau des Ortenau Klinikums statt. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bildungszentrum Offenburg:

Anderszeit – Inspiration und Austausch in der Fastenzeit

Fasten an Leib und Seele

Fasten ist ein Trend – nicht nur in den Kirchen in der Zeit vor Ostern. Die Ev. Erwachsenenbildung Ortenau und das Bildungszentrum Offenburg laden in der Fastenzeit ein zu einer wöchentlichen Austauschgruppe im Ökum. Gemeindezentrum Offenburg-Weier, Johannesweg 11. Die Austauschgruppe mit der Pfarrerin Rita Makarinus beginnt **Mittwoch, 4. März, 18 – 19 Uhr**. Um Anmeldung bis zum 28. Februar wird gebeten bei der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau. In der Teilnahmegebühr von 10 Euro ist der Fastenkalender „wandeln“ enthalten.

Die Teilnehmenden entscheiden selbst, wie sie die traditionelle Fastenzeit persönlich gestalten, worauf sie verzichten, was sie neu erproben wollen. Vorgestellt werden dazu zwei Kurse mit Basenfasten, das der Übersäuerung des Körpers entgegenwirken soll, sowie die Klimafasten-Broschüre der Kirchen. Leitung: Rita Makarinus, Pfarrerin.

Termine: 04.03.20., 11.03., 18.03., 25.03., 01.04., 08.04.20, jeweils Mittwoch 18 bis 19 Uhr

Ort: Gemeindezentrum, Johannesweg 11, OG-Weier

Kosten: 10 Euro (inkl. Fastenkalender wandeln)

Anmeldung zur Austauschgruppe Anderszeit **bis zum 28. Februar** bei der Evang. Erwachsenenbildung, Tel. 0781 24018, eeb.ortenau@kbz.ekiba.de.

Bildungszentrum Offenburg:

Stress lass nach! Strategien zur effektiven Stressbewältigung (Workshop)

Wer ein bewährtes Stressmanagement praxisnah kennenlernen möchte, ist eingeladen zu einem halbtägigen Workshop am Samstag, 7. März, 13 bis 17 Uhr, im Bildungszentrum Offenburg. Um Anmeldung wird gebeten bis 26. Februar beim Bildungszentrum Offenburg (Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, Tel. 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de). Die Teilnahmegebühr beträgt 60 Euro. Die zertifizierte Kommunikations- und Mentaltrainerin Susanne Schmider vermittelt fundiertes Hintergrundwissen und führt praxisnah mit konkreten Übungen in die Thematik ein. Mit gezielten stressabbauenden Maßnahmen soll der persönliche Stresslevel spürbar reduziert und so wieder neue Kraft für den Alltag und innere Stabilität gewonnen werden.

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831-9669-55. Erreichbar: Mo. – Fr. zwischen 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung.

- Dienste für seelische Gesundheit:
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669-15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal,
Herr Peter Trefzer 07831- 9669-13
- Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst
Frau Katja Buß 07831- 9669-16
- Rechtliche Betreuung
Herr Peter Trefzer 07831- 9669-13
- Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
- Kindertagespflege Kinzigtal
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
- Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung
Frau Elke Hundt 07831- 9669-14

Ernährungszentrum Ortenau:

Vorführung Ostermenü

An Ostern ist die Fastenzeit beendet und alle freuen sich auf ein genussvolles Ostermenü, am besten in geselliger Runde. Anregungen für ein 3-Gänge Menü und Tipps für eine stressfreie Organisation erhalten Sie bei dieser Vorführung. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, 05. März 2020, sowie am Mittwoch, 25. März 2020, jeweils von 18 Uhr bis 21 Uhr** im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str.2 in Offenburg statt. Die Kosten betragen 10 Euro pro Teilnehmer. Lassen Sie sich inspirieren und von den Kostproben überzeugen. Anmeldung erforderlich unter 0781-805-7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de. Anmeldeschluss jeweils 2 Tage vor dem Veranstaltungstermin.

Zwei neue Themenwelten auf der Oberrhein Messe:

Bereits mehr als 260 Ausstelleranmeldungen liegen vor

Neun Messebereiche, zehn Themenwelten und ein buntes Rahmenprogramm erwartet die Besucher bei der diesjährigen Oberrhein Messe **vom 26. September bis 4. Oktober**. »Bereits über 260 Aussteller haben sich für die Oberrhein Messe angemeldet. Die frühzeitigen Buchungen sowie die positive Resonanz freuen uns sehr«, erläutert Projektleiter Alexander Fritz.

Für die kommende Oberrhein Messe werden mit „Leben im Alter“ und „Bio, Veggie, Vegan + Co.“ zwei neue Themenwelten in die Messe integriert. Räumlich wird dazu der Große Saal der Oberrheinhalle verwendet. Drei Tage lang vom 26. bis 28. September wird die Themenwelt „Leben im Alter“ die Schwerpunkte Gesundheit & Prävention, Wohnen & Renovieren, Beratung & Service sowie Lebensfreude, Genuss & Mobilität ins Zentrum setzen. Mobil sein, reisen, sich aktiv bewegen oder einfach das Leben genießen. Der Schlüssel hierfür ist die Gesundheit. So werden beispielsweise Vorsorge und Nachsorgemaßnahmen aufgezeigt.

Der Große Saal der Oberrheinhalle wandelt sich im Anschluss **vom 2. bis 4. Oktober** in einen Markt der Lebensmittel. Von vegetarisch bis vegan, von bio bis allergenfrei, die neue Themenwelt zeigt Alternativen der Ernährung auf. Informieren, probieren und sich austauschen stehen im Fokus der Erlebniswelt.

Eintrittskarten

Der Eintritt der Oberrhein Messe beträgt fünf Euro im Vorverkauf und sechs Euro an der Tageskasse. Kinder und Jugendliche zwischen sechs bis 17 Jahre zahlen zwei Euro und das Familienticket kostet 13 Euro. Karten sind unter www.oberrhein-messe.de oder bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Kostenlos ist der Transfer mit Bussen vom Bahnhof bzw. vom Park-and-Ride am Flugplatz.

Rund 500 Aussteller sind in neun Messe-Bereichen auf der Oberrhein Messe vertreten:

Gesundheit & Leben | Mode & Beauty | Wohnen & Haushalt | Bauen & Energie | Freizeit & Mobilität | Schlemmen & Genießen | Kunst, Design & Kreativität | Heimat, Region & Tourismus | Garten & Landtechnik

Zudem laden zehn Themenwelten zum Verweilen ein

Tierhalle | Bauernmarkt | Schwarzwaldhalle | Kosmos Schwarzwald | Windy Haus | Herbstzauber | Festhalle 4 | Bella Italia | Leben im Alter | Bio, Veggie, Vegan + Co.

Weitere Informationen sind unter www.oberrhein-messe.de erhältlich. Für Fragen steht das Team der Messe Offenburg unter info@messe-offenburg.de oder Telefon +49 (0)781 9226-0 zur Verfügung.